

Test\_Mercedes-Benz Actros 1863

# Power-Spar-King

Der 625 PS starke Mercedes-Benz Actros 1863 überraschte beim Test mit Sparwerten in der Supertruck-Klasse.

Prestigeträchtig: das  
Wörther Flaggschiff  
Mercedes-Benz Actros  
1863 LS 4x2 GigaSpace



**G**ut Ding will Weile haben, heißt es: Vielleicht hat sich Daimler deshalb mit dem Stapellauf seines Wörther Flaggsschiffs Actros 1863 Zeit gelassen und den PS-Boliden erst im Jahre 2013 auf den Asphalt gesetzt, fast zwei Jahre nach der Erstvorstellung des New Actros. Dabei tritt der Bolide für die Supertruck-Klasse mit seinen 625 PS und einem maximalen Drehmoment von 3.000 Nm noch recht zurückhaltend auf. Aktuell hält die Schweden-Fraktion im Boliden-Club mit dem Volvo FH 750 (750 PS und 3.550 Nm) und dem Scania R 730 (730 PS und 3.500 Nm) die Spitze.

Der Test mit dem Actros 1863 zeigt jedenfalls, dass an oben erwähntem Sprichwort etwas dran ist. Immerhin konnte das Testfahrzeug ein überraschend sparsames Gesamtergebnis mit einem Durchschnitts-Dieserverbrauch von 32,2 l/100 km und einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 73,2 km/h erzielen (Einzelergebnisse siehe Kasten). Auf dem Autobahnabschnitt waren es sogar nur 28,6 l/100 km bei 81,8 km/h.

## Neuer Sparmeister

Damit hat der Actros 1863 in der Supertruck-Klasse für den Sparmeistertitel hoch vorgelegt. Der Titel wird sonst in der Leistungsklasse zwischen 400 und 500 PS bei Durchschnittsverbräuchen von unter 30 l Diesel/100 km auf dem Autobahnabschnitt vergeben. Und da liegt der Actros 1863 aus der Supertruck-Klasse mit 28,6 l/100 km deutlich darunter. Nun kommt noch der Adblue-Verbrauch von 2,3 Prozent je l Diesel/100 km kostengewichtet hinzu. Das

ANZEIGE



**TRUCK & TRAILER RENTAL**

MIETEN SIE IHREN **DAF** IN IHRER  
FIRMENFARBE UND MIT IHREM LOGO! **PacLease.biz**

SMARTER

EFFIZIENTER

MODERNER

DAF PacLease, der Vermieter von DAF Trucks

ist (bei einem Verhältnis von 1,10 Euro/l Diesel zu 0,45 Euro/l Adblue gerechnet) ein Wert von rund 0,3 l/100 km. Somit ergeben sich ein Gesamtergebnis 32,5 l/100 km und ein Autobahnverbrauch von 28,9 l/100 km. Bekanntermaßen zählt bei der Titelvergabe jedoch nur der Dieserverbrauch, weil sich Adblue in der CO<sub>2</sub>-Bilanz weitestgehend umweltneutral verhält.

## Gesicherte Werte

Dabei wurden die Sparwerte mit dem Mercedes-Benz Actros 1863 nicht unter idealen Wit-



terungsbedingungen eingefahren: Es gab Wind bis 22 km/h und vereinzelte Böen bis 57 km/h. Jeder Abschnitt wurde mit Fahrerwechsel zweimal absolviert. Auch dabei lagen die Werte sehr dicht im Zehntelbereich beieinander. Dafür zeigte sich der Test-Sattelzug mit dem Actros 1863 maximal vorbereitet: vor allem was die Aerodynamik und den Reifen-Rollwiderstand betrifft.

Der Hauptakteur beim Spritsparen ist jedoch das GPS-gestützte Tempomat/Bremsomat-System PPC im Testfahrzeug. Für die Wertung auf dem Autobahnabschnitt wurde eine Eco-Einstellung mit Marschtempo 82 km/h, plus 7 km/h für den Über- und minus 7 km/h für den Unterschwing vorgegeben. Neben den Sparwerten fiel auch die hohe Transportleistung des Supertrucks auf. Die Durchschnittsgeschwindigkeit stimmte trotz teilweise anspruchsvoll hügeliger Topographie bis auf Zehntelwerte mit der Tempomatvorgabe überein (Sollwert = 82 km/h; Istwert = 81,8 km, gemessen bei fliegendem Start).

Wie es ist, wenn die Zeit drängt und der Actros 1863 Tempo auf dem Autobahnabschnitt machen soll, zeigt der separate Fahrstiltest mit Marschtempo 85 km/h, plus 4 und minus 5 km/h versus Eco-Vorgabe 82 km/h mit Werten der 1. Fahrt (siehe Kasten Fahrstiltest). Auffällig ist beim Fahrstiltest mit 85 km/h, dass bei der Durchschnittsgeschwindigkeit Sollwert (85 km/h) und Istwert (83,4 km/h) um einiges mehr auseinanderdriften.

Unterm Strich ergibt die Erhöhung der Marschgeschwindigkeit um etwa 3,6 Prozent auf 85 km/h eine Steigerung der Durchschnittsgeschwindigkeit um nur knapp 2



**Eindrucksvoll: das Gigaspace; der Aufstieg; die Lichttechnik**



# Technische Daten: Actros 1863



## Maße und Gewichte

Actros 1842	
Truck Länge/Breite	5,86/2,50 m
Truck Höhe Kabinendach	3,94 m
Sattelzug (L/B/H)	16,50/2,55/4,00 m
Radstand	3,70 m
Wendekreisdurchmesser	15,00 m
Tankvolumen Diesel/Adblue	390/60 l
Truck Leergewicht Testwagen ca.	8,3 t
Zul. Achslast vorn/hinten	7,5/11,5 t
Zul. Gesamtgewicht	18 t
Zul. Zuggesamtgewicht	40 t

## Antriebsstrang

**Motor: OM 473:** 6-Zylinder-Reihen-Viertakt-Dieselmotor; Abgasturbolader mit Wastegate und Ladeluftkühlung, Turbocompound-System; druckverstärkte Common-Rail-Direkteinspritzung X-Pulse mit druckverstärkenden Injektoren; Hubraum 15,6 l, Leistung: 625 PS (460 kW) bei 1.600/min; maximales Drehmoment: 3.000 Nm bei 1.100/min. Emissionsminderung: Kombination gekühlte AGR, Oxi-Kat (DOC), Dieselpartikelfilter (DPF), SCR-Technologie und Adblue sowie Amonium-Schlupf-Kat (ASC)

**Getriebe:** Mercedes Powershift 3: Automatik-Schaltgetriebe in 2-Pedaltechnologie mit Fahrprogrammregelung; 12 Fahrgänge; Spreizung 11,64:1 bis 0,78:1.

**Antriebs-Hinterachse:** einfach übersetzte Hypoid-Starrachse mit Achseinsatz und Differenzialsperre; Übersetzung: 3,154:1; Gesamtauslegung: 1.062/min bei 80 km/h;

## Fahrwerk

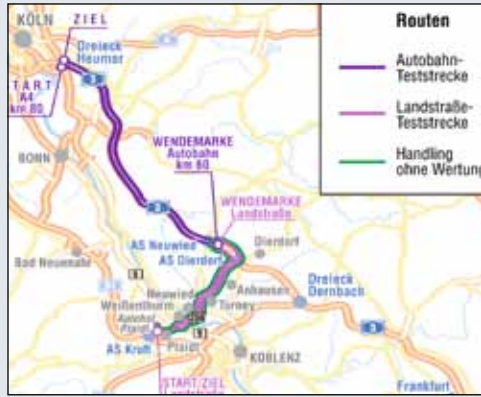
**Vorne:** starre 7,5-t-Achse; 2-Blatt-Stahlparabelfederung, Stoßdämpfer, Stabilisator

**Hinten:** starre 11,5-t-Antriebsachse; 4-Balg-Luftfederung, Stoßdämpfer, Hebe- und Senkfunktion

**Bremsen:** 2-Kreis-Druckluft-Betriebsbremsanlage; Scheibenbremsen rundum und EBS mit integrierten ABS-ASR-Funktionen sowie ESP; aufgeladene Dekompressionsmotorbremse, Leistung: 544 PS bei 2.300/min, zusätzlicher Primär-Wasserretarder von Voith, abgeregelte Gesamtdauerbremsleistung ca. 1.000 PS; Hilfs- und Feststellbremse: über Federspeicher auf Hinterachse wirkend.

**Weitere Ausstattung:** Active Brake Assist ABA 3; ACC und GPS-gestützter Tempomat PPC, Eco-Roll sowie Spurwächter LDWS und Aufmerksamkeits-Assistent, Reifendruck-Kontrollsystem, Airbag und Gurtstraffer, Xenon-Scheinwerfer, Abbiegelicht

**Reifen:** Zugfahrzeug: 315/70 R 22,5 Goodyear; vorn: Fuelmax SHL; hinten: Fuelmax D; Auflieger: 385/65 R 22,5 Michelin X TA 2 Energy



## Testergebnis

### Autobahn

gefahren km: 115,6 km  
 Verbrauch Ø: 28,6 l/100 km  
 Geschwindigkeit Ø: 81,8 km/h  
 davon 50% schwieriger Abschnitt:  
 Ø 36,4 l/100 km bei 81,8 km/h  
 und 50% einfacher Abschnitt:  
 Ø 21,5 l/100 km bei 81,8 km/h

### Mischstrecke

55% Landstr.; 29% Schnellstr.  
 16% Autobahn  
 gefahrene km: 65,4 km  
 Verbrauch Ø: 38,5 l/100 km  
 Geschwindigkeit Ø: 61,7 km/h

### Bergwertung

A 3 km 46 bis 44 ca. 5% Steigung 2,0 km  
 Verbrauch Ø: 130,8 l/100 km  
 Geschwindigkeit Ø: 72,7 km/h

### Gesamt

65% Autobahn, 35% Mischstrecke  
 gefahrene km: 181,0 km  
 Verbrauch Ø: 32,2 l/100 km  
 Geschwindigkeit Ø: 73,2 km/h  
 Adblue-Verbrauch Ø: 2,3% je l Diesel/100 km

### Wetter

sonnig/bewölkt; Wind 22 km/h aus SW; Böen 57 km/h  
 Temperatur +18 bis +23°C

**Anspruchsvoll:  
 181 km lange  
 Testrunde KFZ-  
 Anzeiger Süd**

## Was unser Tester sagt

Adelbert Schwarz

## Fahrerhaus

⊕ Exzellente Ergonomie; perfekte Instrumentierung; hervorragendes Interieur; günstige Einstiegssituation; überdurchschnittlicher Komfort im internationalen Fernverkehr mit ebennem Fußboden „Comfort Pack Top“, ausreichend Stauraum, großen Außenstaufächer und günstig platzierten Ablagen; ebener Überstieg zu Motortunnel und Beifahrertür.

⊖ Unbequemer Aufstieg in die obere Koje (keine Leiter).

## Antrieb

⊕ Außergewöhnliche Motorelastizität; höchste Fahrharmonie; GPS-gestützter Tempomat PPC und Eco-Roll für sparsame Verbrauchswerte.

## Fahrwerk/Sicherheit

⊕ Zielgenaue, direkte und leichtgängige Lenkung; komfortabel abgestimmte Federung; hohe Fahrstabilität. Automatik-Schaltgetriebe Mercedes Powershift 3 in 2-Pedal-Technologie; EBS und ESP; breites Sicherheits- und Sonderausstattungsprogramm „Safety Pack Top“ von ACC und GPS-gestützten Tempomat PPC bis Active Brake Assist ABA 3 und Spurverlassenswarner LDWS.

## Wartung/Service

⊕ Elektronische Überwachung aller wichtigen Betriebsmittelstände und nach Belastungsprofil errechnete Wartungsintervalle; Einfacher Birnenwechsel dank klappbarer Haubtscheinwerfer; flächendeckendes Servicenetz, umfassendes Dienstleistungs-Portfolio von Reparatur- und Wartungsverträgen über Finanzen bis Pannenhilfe.

Fahrstil-Test Actros 1863			
Tempomat-Einstellung	km/h	82	85
Autobahn gesamt 115,6 km	Ø l/100 km	28,6	30,4
	Ø km/h	81,8	83,4
Autobahn einfach Anteil ca. 52 %	Ø l/100 km	21,5	23,7
	Ø km/h	81,8	82,9
Autobahn schwierig ca. 48 %	Ø l/100 km	36,4	37,7
	Ø km/h	81,8	83,9

**„Der Actros 1863  
 überraschte beim Test  
 mit erstaunlichen  
 Sparwerten.“**

Prozent. Dafür steht aufgrund eines Durchschnittsverbrauchs von 30,4 l/100 km eine Verbrauchssteigerung um immerhin rund 6 Prozent gegenüber. Akzeptabel ist das eigentlich nur, weil das Ergebnis von 30,4 l/100 km bei 83,4 km/h in der Supertruck-Klasse schon ein erstklassiger Sparwert gewesen wäre.

### Power satt

Aus dieser Sicht hat das PPC im Actros 1863 die Temposteigerung ziemlich günstig umgesetzt und die gewaltige Motorpower dazu genutzt, Steigungsabschnitte regelrecht einzuebnen und dabei den erhöhten Schwung an Kuppen nach Gefälleabschnitten auch zum Spritsparen genutzt. Bei 40 t Zuggesamtgewicht stehen ein riesiges Leistungsverhältnis von knapp 16 PS/t bei schon 1.600/min und ein urwüchsiges maximales Drehmomentniveau von 75 Nm/t bei bereits 1.100/min zur Verfügung.

Auf diesen recht üppigen Leistungsüberschuss ist der Antriebsstrang mit einer Gesamtübersetzung von 2,43:1 für eine Auslegung auf 1.048/min im höchsten Gang perfekt ausgelegt. Die Standfestigkeit des 15,6-l-Triebwerks OM 473, vor allem noch unterhalb der 1.000er Drehzahlmarke, ist einfach erstaunlich. Vom technischen Grundaufbau und Motor-Hightech entspricht das 15,6-l-Triebwerk den Hubraumschwächeren OM 471. Beim OM 473 kommt jedoch als weiterer technischer Leckebissen eine zweite Turbine für die Turbo-compound-Technik für eine phantastische Motorelastizität und hohe Energieausbeute hinzu.

Auch immer wieder erstaunlich: die perfekte Symbiose zwischen Automatik-Schaltgetriebe Mercedes Powershift 3 in 2-Pedaltechnologie mit Fahrprogrammregelung sowie PPC (Predictive Powertrain Control) mit Navigation, Motor- und Getriebeelektronik einschließlich Eco-Roll. Daraus ergeben sich eine topographisch vorausse-

hende Fahrweise und eine Fahrharmonie auf höchstem Niveau.

Übrigens besitzt das Testfahrzeug zudem das neue Power-Spezialschaltprogramm für die Powershift-3-Automatik. Damit lässt sich das Fahrleistungspotenzial der 625-PS-Sattelzugmaschine auch unter schwierigen Einsatzbedingungen im Automatikmodus einfach abrufen. Sobald höhere Motorleistung und Drehzahl nicht mehr nötig sind, geht es automatisch zurück in den Eco-Standard. Das dürfte jedoch bei



OPTIMALE TRANSPORTLÖSUNGEN  
**DAS IST KÄSSBOHRER**

**EFFIZIENZ**

*„Wir haben mit KÄSSBOHRER einen zuverlässigen Business-Partner, der unsere gemeinsam entwickelten Sicherheits-Innovationen auf hohem Qualitätsniveau umsetzt.“*

*Carsten Meyer, Geschäftsführer der HOYER Bitumen-Logistik GmbH*

**SATTELN SIE UM!**

**Kässbohrer Fahrzeugwerke GmbH** | Telefon 02823 9721-0 | E-Mail [info.de@kaessbohrer.com](mailto:info.de@kaessbohrer.com) | [www.kaessbohrer.com](http://www.kaessbohrer.com)

*Enginuity, since 1893*

**Kässbohrer**





## Kostenrechnung

### Sattel-KFZ; Gewerblicher Güter-Fernverkehr

Hubraum [Liter]/Leistung [PS]	15,6 / 626
Zulässiges Gesamtgewicht [kg]	40.000
Bruttogewicht der Ladung im Test [kg]	25.000
<b>Rahmenbedingungen</b>	
Fahrzeug-Leasing [Euro/Monat] (1)	1.922,00
Einsatztage [Tage/Jahr]	240
Nutzungsdauer [Monate]	48
Laufleistung Fahrzeug [km/Jahr]	125.000
Laufleistung Autobahn mautpflichtig [km/Jahr]	100.000
Reifen [Euro/Monat] (2)	56,25
Testverbrauch gesamt [l/100 km]	32,20
Verbrauch „Ad-Blue“, [l/100 km]	0,70
Verbrauch Diesel und „Ad-Blue“, preisgewichtet [(Euro/100 km)]	32,50
Autobahnmaut [Euro/100 km = ct/km]	13,50
Preis Diesel [Euro/l]	1,10
Preis „Ad-Blue“ [Euro/l]	0,45
<b>Variable Kosten</b>	
Kosten Diesel [Euro/100 km = ct/km]	35,42
Kosten „Ad-Blue“ [Euro/100 km = ct/km]	0,32
Autobahnmaut [Euro/100 km = ct/km] (3)	10,80
<b>Variable Kosten [Euro/100 km = ct/km]</b>	<b>46,54</b>
<b>Feste Kosten</b>	
Fzg.-Leasing [Euro/Jahr]	23.064,00
Reifen [Jahr]	675,00
Versicherung, Steuer [Euro/Jahr]	7.926,00
<b>Feste Kosten [Euro/Jahr]</b>	<b>31.6650</b>
<b>Feste Kosten [Euro/Tag]</b>	<b>131,94</b>
<b>Auswertung 1: Kosten/Jahr</b>	
Fzg.-Full-Service-Leasing [Euro/Jahr]	23.064,00
Reifen [Euro/Jahr]	675,00
Kraftstoffe (Diesel und Adblue) [Euro/Jahr]	44.668,75
Maut [Euro/Jahr]	13.500,00
Steuer + Versicherung [Euro/Jahr]	7.926,00
<b>Feste und variable Kosten [Euro/Jahr]</b>	<b>89.833,75</b>
<b>Auswertung 2: Kosten/100 km</b>	
Feste Kosten [Euro/100km = Cent/km]	25,33
Variable Kosten [Euro/100 km = ct/km]	46,54
<b>Feste und variable Kosten [Euro/100 km = ct/km]</b>	<b>71,87</b>

Der Kostenberechnung zu Grunde gelegte Fahrzeugausstattung: Sattelzugmaschine einsatzfertig, Fernverkehrskabine mit Hochdach, automatisierte Schaltgetriebe, Sekundäretarder, ESP, Tank 800 l, Sattelkupplung, Energiespar-Bereifung 6-fach 315/70-22.5

(1) Quelle: Mercedes-Benz Charterway, Berlin; Preisstand: Juli 2015. (2) 6 Reifen à 450,- € nach 24 Monaten oder 250.000 km; Umlage auf 48 Monate. (3) Verbrauch ermittelt auf der Standard-Teststrecke des KFZ-Anzeiger. (4) Maut je km, bezogen auf 80% der jährlichen Gesamtfahrleistung. Der Musterfuhrpark besteht aus 80 Fahrzeugen von zwei Marken. Der Kostenberechnung zu Grunde liegt die jährliche Neubeschaffung von 20 Fahrzeugen sowie ein Ersatzbedarf von 120 Neureifen.

Kostenrechnung: Hans-Jürgen Wildhage



Praktisch: versenkbarer Mehrzweckisch

40-t-Euro-Standard-Sattelzügen mit dem Actros 1863 wohl kaum nötig sein.

### Anspruchsvolle Einsätze

Bei Tests in der Supertruckklasse mit Leistungen bis 750 PS stellt sich schon die Frage danach, ob diese Leistungsklasse bei dem steigenden Kostendruck weiterhin gefragt ist. Zumindest in Skandinavien, wo teilweise im Güterverkehr bis

mentwerten von 2.600, 2.800 und 3.000 Nm im Programm.

### Überzeugende Leistungen

Das Powertriebwerk im Actros 1863 überzeugte bei 40 t Zuggesamtgewicht vor allem durch seine souveräne Kraftentfaltung, sein kraftvoll leises Säuseln im Betrieb knapp über der Leerlaufdrehzahl und enorme Standfestigkeit sowie schon fast spielerisches Beschleunigungsverhalten.

Passend zum PS Boliden Actros 1863 auch das Gigaspacespace. Damit ist der Fahrer auch im internationalen Fernstreckenverkehr überaus bequem und gelassen unterwegs. Die

Top-Kabine aus dem Actros-Programm hat eine maximale Stehhöhe von rund 2,13 m, ein überzeugendes Raumangebot sowie eine wohnliche Atmosphäre und vor allem einen praktisch ebenen Fußboden zu bieten. Der einfache Übergang auf die Stehfläche und zur Beifahrertür ist eben der wahre Gradmesser beim Kabinenkomfort im Fernstreckenverkehr. Allerdings ist der Aufstieg in die obere

ANZEIGE

# PacLease

TRUCK & TRAILER RENTAL

**JETZT DAF MIETEN UND AUF KOSTENSICHERHEIT ABFAHREN!**

DAF A FINNISH COMPANY

SMARTER

EFFIZIENTER

MODERNER

**PacLease.biz**

*PacLease, der Vermieter von DAF Trucks*

60 t und in der Forstwirtschaft sogar bis 76 t erlaubt sind, haben die Boliden eine Daseinsberechtigung. In Europa und in Deutschland kommen die Supertrucks bei überwiegend anspruchsvollen Transportaufgaben oder Einsätzen in sehr hügeliger Topografie zum Einsatz. Dafür hat Daimler für den Actros den OM 473 mit 15,6 l in den Leistungsstufen von 517, 578 und 625 PS sowie maximalen Drehmo-

Koje bei einer 2-Mann-Besatzung wegen der fehlenden Leiter recht beschwerlich und verlangt zumindest vom einem Crew-Mitglied ein gewisses Maß an Sportlichkeit. Gefallen haben vor allem das elegant und vorbildlich gestaltete Cockpit mit übersichtlicher Instrumentierung und die gute Rundschau auf das Verkehrsgeschehen. Hinzu kommen eine komfortable Fahrwerksabstimmung mit hoher Fahrstabilität sowie eine zielgenaue Lenkung mit klar definierter Mittelstellung, ausreichenden Rückstellkräften und treuem Geradeauslauf.

Auch beim Outfit macht der Actros 1863 mit Sonderlackierung sowie blitzenden Chromeinlagen an den breiten Kühlergrillrippen eine respektable Figur und strahlt Werthaltigkeit und Leistungsbeachtlichkeit aus.

### Safety first

Klar, dass der Mercedes-Benz Actros Gigaspace 4x2 auch mit den neuesten Features im Bereich der Fahrerassistenzsysteme bestückt ist - wie Mercedes-



**Licht und Schatten: Das obere Bett lässt sich zwar in Waage ausrichten, es fehlt jedoch eine Leiter für den bequemen Aufstieg.**

Powershift 3, ACC und ABA 3, der als Aktiv-Notbremsassistent auch vor stehenden Hindernissen autonom anhalten kann und schon jetzt die Anforderungen der Stufe II in der relevanten Sicherheits-

gesetzgebung für neue Fahrzeugzulassungen vom 1. November 2018 an erfüllt. Daraus leitet sich auch die Funktion des Stauassistenten ab, der den LKW im Stop-and-go-Verkehr selbständig nachführt. Neben ESP kommen noch weitere Assistenzsysteme wie Spurverlassenswarner (LDWS) und Aufmerksamkeits-Assistent sowie Bi-Xenon-Scheinwerfer für beste Nachtsicht hinzu.

Wie die Kostenrechnung von Hans-Jürgen Wildhage zeigt, ist der Actros 1863 Gigaspace in erfreulich kompletter Ausstattung als prestigeträchtiger Supertruck mit erschwinglichem Preis-Leistungs-Verhältnis zu bekommen. Auch das macht den Actros 1863 auch zum Modell mit hoher Werthaltigkeit und zur Fahrerbindung für bewährte Mitarbeiter.

**Adelbert Schwarz**

Alle Tests und Fahrberichte auch unter [kfz-anzeiger.com](http://kfz-anzeiger.com)

Die Marken der BPW Gruppe: BPW | ERMAX | HBN-Technik | HESTAL | idem telematics

Mit Originalprodukten sind Sie vor **bösen Überraschungen** sicher.

ENTSCHEIDEN SIE SICH FÜR ORIGINAL BPW PRODUKTE.



Wenn es um Sicherheit geht, hört der Spaß auf. Deshalb müssen wir Sie vor Wälzlagerfetten warnen, die äußerlich dem BPW ECO LI 91 Langzeitfett ähneln: Sie werden oft den hohen Anforderungen der BPW nicht gerecht. So darf das lithiumbasierte BPW ECO LI 91 beispielsweise auf keinen Fall mit anderen Fetten, wie natriumbasierten, vermischt werden. Ansonsten wird die Schmierfähigkeit vermindert und es kann zu Heißläufern und dem Ausfall von Kegelrollenlagern und dem Dichtsystem kommen. Also: Achten Sie auf das Original und fragen Sie Ihren Händler nach BPW ECO LI 91 Langzeitfett. [www.bpw.de](http://www.bpw.de) | [www.wethinktransport.de](http://www.wethinktransport.de)

we think transport

